

Vorlage Nr. 524/21

Betreff: **Antrag BfR; Verbesserung ÖPNV, E-Ticketing**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Bau- und Mobilitätsausschuss	27.10.2021	Berichterstattung durch:	Frau Schauer
------------------------------	------------	--------------------------	--------------

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produkt 5301	Mobilitäts- und Verkehrsplanung
--------------	---------------------------------

Finanzielle Auswirkungen

- ☐ Ja ☒ Nein
☐ einmalig ☐ jährlich ☐ einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Erträge	€
Aufwendungen	€
Verminderung Eigenkapital	€

Investitionsplan

Einzahlungen	€
Auszahlungen	€
Eigenanteil	€

Finanzierung gesichert

- ☐ Ja ☐ Nein
durch
☐ Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt
☐ sonstiges (siehe Begründung)

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

des Antragstellenden, der Fraktion BfR vom 06.09.2021:

1. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob das vor einigen Jahren erstellte Gutachten, zur Beschleunigung des ÖPNV in Rheine, aufgrund möglicher neuer Erkenntnisse und Veränderungen angepasst und verbessert werden muss.
2. Ebenfalls wird die Verwaltung beauftragt zu prüfen, ob auch beim Stadtbus Rheine die Einführung eine E-Ticketings inkl. „Best-Prize-Funktion“ möglich ist.

der Verwaltung:

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Begründung:

des Antragstellenden, der Fraktion BfR:

siehe Anlage

der Verwaltung:

In 2016 ist die Optimierung der Lichtsignalanlagen auf dem Inneren Ring umgesetzt worden. Neben Verbesserungen für Radfahrer, z.B. die automatische Anforderung des Signals bei Kfz-Anforderung, ist das Busbeschleunigungssystem erneuert worden. So ist das alte Baken-system, das vielfach zeitlich ungenaue Anforderungen an die angesteuerten Signalanlagen sendete, durch das System der „Türschließkontakte“ ersetzt worden. So erfolgt auf dem Ring nun die Anforderung der Busse an die nächste Ampel erst, nachdem die Türen an der davor-liegenden Haltestelle geschlossen worden sind und die Ortung der Koordinate des Busses passend ist.

Das Busbeschleunigungssystem an den Anlagen der Straßenzüge außerhalb des Ringes wird im Zuge von anstehenden Erneuerungen an den Anlagen mit erneuert, wie z.B. an der Ber-bomstiege/Salzbergener Straße und Staelskottenweg/Münsterlanddamm geschehen. Diese Umsetzung des Systems an den Straßen außerhalb des Ringes soll sukzessive weitergeführt werden.

Bedingt durch Baumaßnahmen in der Hafenbahn und Umleitungsverkehre im Zuge der Bau-stelle A30/B70 gab es zeitweise sicherlich stärkere Verkehrsbelastungen auf einigen Stre-cken.

Nach Rücksprache mit der Verkehrsgesellschaft der Stadt Rheine (VSR) können die im An-trag beschriebenen Verspätungen der Busse aber nicht bestätigt werden.

Das E-Ticketing ist bereits bei der VSR vorgesehen. Es ist eine schrittweise Einführung im kommenden Jahr geplant, zwischen dem 01.01.2022 bis zum Tarifwechsel am 01.08.2022 soll die Einführung eTarif Westfalen gemeinsam mit dem eTarif NRW erfolgen. Der StadtBus Rheine/ die VSR gehören zum Tarifgebiet Westfalen.

Die Werbekampagne in NRW soll am 01.12.2021 starten.

Weitergehende Information zu dem Thema erhält man unter:

<https://infoportal.mobil.nrw/index.html>

Anlagen:

Anlage 1: Antrag BfR vom 06.09.2021